

Beyond and with geographies

Anwesend: Andrea Iten, Catherine Walthard

Einstieg

Andrea und ich hatten uns über das Projekt *The One and the Many* ausgetauscht und uns überlegt wie könnte es weiter gehen. Dabei hat mich Andrea über Jaris Arbeit erzählt <https://www.ulapland.fi/EN/Webpages/PARTY/Project-Outcomes/The-Art-Exhibition-Kalahari-Highway>. Finde sehr spannend und inspirierend.

Bin auch begeistert von was ich im Sitzungs Protokoll mit Daniel Hug gelesen habe: *Klang ist mit einem eigenen ästhetischen Wissen verbunden. Assoziationsräume tun sich auf, Erinnerungen machen sich daran fest, aber auch faktisches Wissen, wie Interviews oder Oral History können Teil davon sein oder werden... und Klang die uns interessieren.*

Besonders „remembering inspection“ und berührt bin ich bei

:<https://www.youtube.com/watch?v=rOlXuXHWfHw>

Orten / Partner*innen

- Lapland, Finland: Kontakte Andrea und Max
- Schweiz: HyperWerk, Daniel Hug, evtl. Musikakademie
- Auckland, Neuseeland: AUT mit Fiona, Dieneke und postgraduates von The One and the Many Projekt (Jalesa Nomani, Lindsay de Roos, noch offen...).

Inhalt, tbc

- „Connecting and Caring for and with each Other“
- Oral History – Remembering, collecting and sharing
- Establishing a connection and a relationship without travelling
- What is listening? Who is listening?
- Telling someone with sound what I would like to share, as in Barry Barclays Images of Dignity and Fourth Cinema, when he writes “a sincere, well-thought out letter to a close friend” <https://www.circuit.org.nz/blog/speaking-for-themselves-the-legacy-of-barry-barclay-and-merata-mita>

Zeitraum

- 2020 als Probierjahr, Skizze, Entwurfsphase einer Forschung.
- Ab jetzt Kontakte mit Lapland (Andrea) + NZ (Catherine)
- Bis Frühling 2020 Erarbeitung des Konzeptes*
- Frühling – Sommer, Material sammeln
- Modul analyze und design: Treffen allen Partner*innen und Beteiligten mit Workshops. Hier würde ich es gut finden mit der Musikakademie zu arbeiten. Diese Workshops sollten dienen die Arbeit so zu gestalten, dass dann ein grösseres Forschungs Projekt entstehen könnten.

*Dieneke und Fiona können Forschungs- und Reisegeld akquirieren, aber da sollten wir ab Februar mehr wissen.